

Antrag

**der Abg. Hermann Katzenstein u. a. GRÜNE und
der Abg. Thomas Dörflinger u. a. CDU**

zu dem mündlichen Bericht des Verkehrsministers: Umsetzung ETCS/DSTW-Pilotprojekt in der Region Stuttgart

Der Landtag wolle beschließen,

die Landesregierung zu ersuchen,

1. ihre Bemühungen fortzuführen, den Bahnknoten Stuttgart zu einem Pilotprojekt für den Einsatz der European Train Control System-Technik (ETCS) zu machen;
2. sich beim Bundesgesetzgeber dafür einzusetzen, die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, die eine Förderzusage des Bundes für das Pilotprojekt rechtzeitig vor der anstehenden Festlegung der Stellwerkstechnik für den Bahnknoten Stuttgart ermöglichen.

24. 10. 2018

Katzenstein, Renkonen, Hentschel, Lede Abal,
Marwein, Niemann, Zimmer GRÜNE

Dörflinger, Hartmann-Müller, Razavi,
Rombach, Dr. Schütte, Schuler CDU

Begründung

Der Landtag begrüßt ausdrücklich die Ankündigung der Bundesregierung im Koalitionsvertrag, den Ausbau von ETCS zu unterstützen, die Bereitschaft des Landes dies ebenfalls zu unterstützen sowie die Pläne der Deutschen Bahn AG, den S-Bahn-Knoten Stuttgart im Rahmen des Programms „Digitale Schiene Deutschland“ mit ETCS und digitalen Stellwerken (DSTW) auszurüsten.

Die S-Bahn Stuttgart ist das Rückgrat des Schienenpersonennahverkehrs im Großraum Stuttgart. Insbesondere in der Hauptverkehrszeit ist die S-Bahn Stuttgart an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt. Ein Einsatz von ETCS ermöglicht eine noch dichtere Zugfolge auf der bestehenden Stammstrecke und somit eine dringend notwendige Kapazitätserweiterung.

Die Baumaßnahmen im Zuge der Realisierung des Projekts „Stuttgart 21“ bieten Gelegenheit, im Bahnknoten Stuttgart die moderne und leistungsfähige Steuerungs- und Sicherungstechnik zu installieren.

Eingegangen: 24.10.2018/Ausgegeben: 07.11.2018

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.